

To the Stars

Von Iyeko

Kapitel 3: In exchange for You

~Der Schmerz wächst bis auf eine unerträgliche Ebene.. dennoch beugst du dich nicht den Wunden..

Du besitzt die Macht des Schicksals, doch lebst du ein geliehenes Leben..

Dein Heute ist das Morgen eines anderen.. kannst du die Schuld aufwiegen?~

.....

.....

.....

"Urgh..."

"!? Tooru?? bist du wieder zu dir gekommen?"

Tooru schlug die Augen auf. Er lag schon wieder auf der Krankenstation...

"Was.. was ist passiert? Dr. Sebastian?"

Sein Blick traf auf den des Arztes der zu seinem Bett getreten war und ihn musterte.

"Ich habe dich und Amano-chan in deinem Zimmer gefunden, bewusstlos"

"Bewusstlos!? w was zum teufel--"

"Ruhig, ruhig.." beschwichtigte in der Arzt und schritt hinüber zu Amatsu's Bett.

Auch Tooru schwang sich nun vorsichtig aus dem Bett und ging zu ihr.

Sie lag mit geschlossenen Augen im Bett, ganz so als würde sie friedlich schlafen.

Doch die Scanner an die sie angeschlossen war, verrieten ihm das Gegenteil.

"Was ist mit ihr..? fragte Tooru vorsichtig und wandte den Blick kurz ab.

"Als ich sie fand, versprühte sie unheimlich große Mengen Sinistragie und zwar solche Mengen, die sogar mich ganz schwach im Kopf machten.

"Aber wieso? woher.. woher kamen die..?"

Doch Tooru schien es bereits zu wissen als er die Frage aussprach.

"Hör mir zu Narukami.. der Captain hatte mit der Anführerin der Tiamat Raumkolonie gesprochen und mich daraufhin gebeten dich im Auge zu behalten weil.."

"Schon gut.. ich denke ich weiß bescheid"

Tooru hob den Kopf und sah Dr. Sebastian tief in die Augen. "Die Sinistragie stammt von mir, oder? deshalb war sie auch in meinem Zimmer gewesen.. ich hab sie noch hereinlassen können"

Keanu nickte. "Korrekt.. Amano-chan hat.. die Sinistragie aus deinem Körper extrahiert indem sie dich gebissen hat und alles absorbierte.."

"SIE HAT WAS!?" Tooru stand die fassungslosigkeit ins Gesicht geschrieben.

"Als ich zu deinem Zimmer kam, stand die Tür weit offen und Amano lag neben dir, ich merkte nur allzusehr schnell das etwas nicht stimmte als ich die starke Sinistralität vernahm die von ihr ausging.

Sie.. bat mich mit letzter Kraft darum mich um dich zu kümmern und dich wieder auf die Beine zu bringen. Sie könnte es sich niemals verzeihen wenn du sterben würdest und sie nichts zu deiner Rettung unternehmen könne"

"Aber.. warum..? Warum tut sie so etwas verrücktes.."

"Weil sie dich liebt, und dich mit allen Mitteln unterstützen will egal was sie dafür tun muss, das ist was Liebe mit uns macht: Wir sind bereit sogar unser eigenes Leben für den Menschen zu geben der uns so viel bedeutet"

Tooru schluckte ~Liebe..? jemand, der ihr viel bedeutet.. bereit zu sein alles aufzugeben für einen einzelnen Menschen.. bin ich wirklich so besonders..?~

"Dr. Ich--" er stockte kurz. "Gibt es-- ist es möglich-- Kann ich Lulu retten!?"

Keanu grinste. "Noch nicht fit aber schon dabei eine dramatische Rettungsaktion zu starten, hart im nehmen biste ja kleiner"

Er wies auf den Bildschirm seines Computers und drückte ein paar Tasten auf seiner Tastatur.

"Dies ist eine sogenannte -Hades Träne-, ein Kristall der nur auf dem Planeten der Ronduria zu finden ist. Er besitzt die Kraft sämtliche Sinistralität zu kanalisieren und somit ungefährlich für den Träger zu machen, solange man ihn bei sich hat. Und mehr noch, kann er sie sogar auf ein Niveau senken das ein überladenes Wesen auf eine gesunde Stufe zurücksetzt"

Tooru studierte das Objekt kurz eingehend und ballte eine Faust.

"Also ist das--"

".. deine einzige Chance Amano zurückzuholen"

"Okay! Ich reise nach Veriaulde und besorge eine Hades Träne! setz schonmal Tee auf Sebastian"

Tooru wandte sich zum gehen und stürmte aus dem Stationszimmer hinaus.

"Kleiner!!" rief ihm Keanu hastig nach.

"Sei verdammt nochmal vorsichtig dort! Veriaulde ist der gefährlichste der fünf Planeten! Außerdem hat der Aura-scan ergeben das du--"

"JA SCHON OKAY! ICH WERD AUFPASSEN!" rief Tooru laut über die Schulter und hastete den Gang entlang auf den Zentral lift zu. Er durfte keine Zeit verlieren um mit dem Captain zu sprechen damit er so rasch wie möglich aufbrechen konnte.

"Hey hey hey stopp!! Wohin willst du Freundchen??"

Jemand packte Tooru unsanft am Arm und riss ihn herum.

Tooru riss sich los. Für Unterbrechungen auf der Eternal Dawn Raumstation hatte er keine Zeit mehr, es ging um zu viel.

"Pfoten weg! ich hab keine Zeit für-- ah!?"

Tooru stutzte. Die Person die ihn so unsanft am Arm gepackt hatte, war ein junges Mädchen. Ebenfalls eine Amartia! Und Tooru kannte sie sogar.

"Hinoe-chan? was machst du denn hier?"

"Woher.. woher kennst du meinen Namen?"

Ihre Verwirrung wandelte sich nur allzusehnell in Wut und das Fell hinter ihren Fuchs Ohren stellten sich auf. "Was bist du!? Irgendein Stalker!?"

"Hä? Blödsinn, wir kennen uns doch von der Eröffnungs Zeremonie für die Slayers aus Sleiphnir"

"Eröffnungszeremonie..? Woher weißt du davon?"

Tooru wirkte irritiert "Na weil ich auch dort war? sagte ich doch eben. Du bist zu jedem Slayer Team gekommen um dich mit ihnen zu unterhalten, bei uns warst du auch. Du hast erzählt das du auch eine Slayerin werden willst.

"J-ja, das ist wahr.. Ich will Slayerin werden aber.."

Sie legte die Stirn in Falten und blieb mit ihren bernsteinernen Lampenagen an denen Tooru's hängen.

"Wieso erinnere ich mich nicht..? An die Versammlung kann ich mich grade noch erinnern und auch an das was ich tun will.. aber alles davor ist wie ausradiert"

Tooru sah sie ungläubig an ~Klingt stark nach Gedächtnisverlust.. Hat sie etwa Amnesie?~

Einen Moment lang sahen sie einander stumm an und schwiegen.

"Vergessen!" Tooru patschte sich eine Hand an die Stirn woraufhin das Fuchs Mädchen erschrak. "W-was ist?"

Tooru schritt eilig an ihr vorbei. "Ich hab eine verdammt dringende Angelegenheit zu erledigen, sorry Oryze-chan"

"H-halt warte noch! Worum geht es? Wohin musst du?" rief sie ihm nach.

Angespannt hielt der Amartia inne "Ich.. soll zur Wild Heaven gehen und mit dem Tech reden dem sie gehört. Meine Mission führt mich runter nach Veriaulde.."

Oryze pfiß beeindruckt durch die Zähne. "Alleine? Du bist ja mutig. Oder vollkommen verrückt.." murmelte sie leise.

"Jedenfalls läuft mir die Zeit davon, ich muss weiter!"

Er setzte sich wieder in Bewegung, doch Oryze schloss zu ihm auf. Die Neugierde und Abenteuerlust hatte sie gepackt.

"Weshalb nimmst du eine so gefährliche Mission an?" hakte sie nach und hatte Mühe mit ihm schritt zu halten.

Tooru schwieg einen Moment und hielt vor dem Lift zum Raumschiff Hangar.

"Diese Mission erledige ich nicht für mich sondern.. um das Leben einer Freundin zu retten. Sie braucht dringend eine Hadesträne sonst.. wird sie--" er brach ab und schüttelte den Kopf.

"Hrm verstehe" sagte Oryze knapp und stieg mit ihm in den Fahrstuhl.

"Es ist noch immer sehr gefährlich dort unten, selbst jetzt wo wir auf die Stille Zeit zugehen..

Ich komme mit dir, ob du willst oder nicht"

Einen Moment lang wirkte Tooru überrascht, dann seufzte er mit einer Spur dankbarkeit im Ton. "Tu was du nicht lassen kannst, du weißt worauf du dich einlässt"

Er war heilfroh als sie endlich das Raumschiff im Hangar betraten und nach dem Tech suchten dem es gehörte.

"Hyuuga-san! Heeey! Wo steckst du!? Hier ist Tooru Narukami!"

Sein rufen verklang ungehört.

"Man! Wo ist er? ich hab's elendig eilig!" schnaubte der Amartia Junge schroff und schlug gegen einen Stahlträger.

"Ich wette er ist im Frachtraum! Mir nach Narukami!"

Oryze schritt durch das Raumschiff auf den hinteren Abschnitt zu der zum Frachtraum führte.

"Da! Ich hab ihn gefunden!"

Ein hoffnungsschimmer glühte in Tooru auf und er folgte Oryze's Stimme so schnell er konnte zum Frachtraum nach.

"Hyuuga-san ich--!"

"Pssssst Narukami-kun, er schläft.."

Tooru klappte die Kinnlade runter. Tatsächlich lag vor ihm ein junger Mann etwa in seinem Alter über eine Plane am Boden gekniet und schlief.

Sein silber-weißes haar verdeckte seine Augen halb und er schnarchte leise.

"Ist das sein ernst.. der pennt mitten am Tag im Frachtraum seines Schiffes!?"

Im selben Moment bewegte sich der junge Mann am Boden, knuddelte das Objekt unter der Plane, dabei seufzte er zufrieden und atmete tief ein.

Oryze schien das gar nicht zu stören. Im Gegenteil. Sie betrachtete Hyuuga seelenruhig und lächelte verträumt. "Hach.. Narayato-senpai..."

Tooru räusperte sich deutlich und tappte ungeduldig mit dem Fuß auf den Boden.

Oryze fuhr hoch und wurde rot. "Oh ja natürlich! ahem.. Narayato-san! wach auf, wir müssen los!" sie wuschelte ihm mit den Händen hastig durch die Haare bis er endlich eine Reaktion zeigte. "Mwaah.. was is'n los.. ich hab heute frei..." grummelte der geweckte und stand langsam vom Boden auf. Nun erkannte Tooru das es sich um einen Elvaale handelte. Wohl mit Hume wurzeln verbunden, ansonsten würde er sich nicht für die ganzen Apparaturen interessieren die im Raum verteilt lagen.

"Narayato-kun, du musst mich so schnell es geht nach Veriaulde bringen!" verlangte Tooru und wedelte mit der Hand durch die Luft.

Narayato gähnte herzhaft und streckte sich "Oooch.. wieso denn die eile? ham doch sicher noch Zeit bis morgen.."

"Nein!? wir müssen JETZT los!"

"Näääh.. wir ham Zeit"

"Nein haben wir nicht! Die Zeit arbeitet gegen uns!"

"Was!? Die Zeit ist mein größter Feind, egal in welcher Situation. Mio! Wirf die Maschinen an!"

Ein surren ertönte, gefolgt vom vibrieren des Raumschiffs und dem starten der Antriebe.

"Nach Veriaulde soll's gehen? Dann schnappt euch nen Sitz auf der Brücke. Wir brettern los"

Narayato stürmte mit seinen Reisenden nach vorne zur Kommandobrücke und schwang sich in seinen Sitz ganz vorn im Schiff.

"Die Blende und das Tor zur Orbitalen Grenze öffnen Mio!" rief er und verschränkte die Arme hinter dem Kopf. "Jawohl Hyuuga-Sama, Blende wird geöffnet.. Orbitales Tor wird geöffnet.. Alle Systeme überprüft und bereit" antwortete eine ruhige Mädchenstimme aus dem Computer vor ihm.

"Ich hab zwar keine Ahnung wieso du nach Veriaulde willst, aber solange ich damit

gegen meinen ärgsten Feind ankämpfen kann, bin ich dabei! Volle Kraft voraus Mio!"
Tooru und Oryze sahen einander verdutzt an und zuckten die Schultern.
"Was auch immer du sagst Hyuuga-San! Lass uns loslegen, sonst ist alles umsonst!"